

Die Linke

Fraktion DIE LINKE Mainz
Sigi Aubel

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 14/11/2018

Mainz lebt auf seinen Plätzen

Bürgermeister Beck (Grüne) hat dem „Wintermarkt „ auf dem Frauenlobplatz eine Abfuhr erteilt, u.a. mit der Aussage, „was „wollen“ wir unseren Grünflächen „noch“ zumuten“ (AZ v. 18/10/18).

Daraus ergeben sich etliche Fragen:

1. Ist Herrn Bürgermeister Beck (Grüne) bekannt, dass es sich bei dem Frauenlobplatz nicht um eine Grünfläche handelt?
Wenn ja, warum untersagt er den „Wintermarkt“?
2. Wie viel Feste finden jährlich auf öffentlichen Plätzen in der Neustadt statt. Wie oft und wie lange werden die jeweiligen Plätze in der Neustadt für Festivitäten genutzt. Wie stark werden sie belastet (z.B. durch Schaustellerfahrzeuge)?
3. Wie viel Festivitäten (Anzahl und Dauer) finden im Vergleich demgegenüber in der Altstadt statt?
4. Beabsichtigt Herr Bürgermeister Beck (Grüne) zukünftig die Naherholungsflächen am Rheinufer gerade in so heißen Sommern wie 2018 zu sperren um den dortigen Grünflächen nicht zu viel zumuten zu müssen?
5. Hat der Ortsvorsteher der Neustadt J. Klomann (SPD) nicht Recht, wenn er sagt, dass der „Wintermarkt“ zur Neustadt passt?
6. Wie viel Einschränkungen /Zumutungen (Grillverbot, Schiffsanleger...) will die Stadtspitze der Neustadtbevölkerung noch zumuten?

Sigi Aubel

Die Linke.

Mainz, 23/10/2018